

Hier finden Sie in der Regel wöchentlich einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. (CG/JB)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Aufwachen #256 Spezial vom SPD-Parteitag](#)
2. [Hörspiel: Propaganda - Von Edward Bernays](#)
3. [Die Macher hinter den Kulissen - Hermann Ploppa spricht in Bautzen](#)
4. [On the Road - living and working on the Italian 'road of love'.](#)
5. [ORF2 WELTjournal +: Abstieg - Der amerikanische Albtraum](#)
6. [München-Attentat: Amoklauf oder rechter Terror? - Frontal21 | ZDF](#)
7. [Roundup, der Prozess](#)
8. [Jeff Halper: Die Zweistaatenlösung ist längst passé](#)
9. [Westliche Doppelmoral: 900 Tage Krieg in Jemen und wir wissen nicht was los ist](#)
10. [Frank Elbe: "Kooperation mit Russland der einzig sinnvolle und zukunftsweisende Weg"](#)
11. [Aufwachen #255: Groko-Glyphosat, Sklaven und Trump-Fake-News](#)
12. [Kabarett, Comedy, Satire und Co.](#)
13. [Musik trifft Politik](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse [videohinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:videohinweise(at)nachdenkseiten.de) schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Aufwachen #256 Spezial vom SPD-Parteitag**

Wir sind auf dem SPD Parteitag und haben dort mit einigen von vor Ort über Martin Schulz' Rede gesprochen: Ralf Stegner, Michael Roth, Doris Schröder-Köpf, Gesine Schwan, Raed Saleh, Johanna Uekermann, Wiebke Esdar, Karl Lauterbach. Wo ist eigentlich Jeremy Corbyn? Kennt man ihn hier überhaupt? Und Macron? Warum wird der nicht genannt? Gerhard Schröder war auch nicht da, wir fragen kurz nach. Wir bestaunen außerdem die beeindruckende Sponsoren-Liste und sitzen auch im Audi vom Chef probe. Warum er in der Lobby als Ausstellungsstück der Autoindustrie aufgestellt wird, erfahren wir leider nicht.

Quelle: [Tilo Jung](#)

Anmerkung Jens Berger: Die Interviews, die Thilo und Stefan geführt haben, zeigen sehr „schön“, wie hoffnungslos die Situation innerhalb der SPD wirklich ist. Von einer inneren Erneuerung kann nicht wirklich die Rede sein und dass „diese“ SPD in den Sondierungen/Koalitionsverhandlungen Wert auf sozialdemokratische Inhalte legt, glaubt wahrscheinlich niemand.

2. Hörspiel: Propaganda - Von Edward Bernays

“Wir werden von Personen regiert, deren Namen wir noch nie gehört haben. Sie beeinflussen unsere Meinungen, unseren Geschmack, unsere Gedanken.” – Edward Bernays

Eine Demokratie ist ein utopisches Unterfangen. Als wirklich aufgeklärter Bürger müsste man über alles informiert sein und sich zu allem eine eigene Meinung bilden. Unmöglich ist das. Darum erleichtert man sich die Sache etwas, verlässt sich auf Experten, auf Meinungsmacher, auf Repräsentanten, auf Stilvorbilder. Wer genau sind diese “Influencer”, und von wem werden sie wiederum beeinflusst?

Diese Überlegung stellte 1928 Edward Bernays in seinem epochemachenden Buch “Propaganda” an und entwickelte daraus nichts weniger als eine Praxisanleitung zur Steuerung der Massen. Coca-Cola und Bayer, Barack Obama und Donald Trump, Augusto Pinochet und Joseph Goebbels – wer seine Botschaft in den Köpfen der Menschen verankern will, bedient sich bis heute der PR-Methoden Bernays. Doch wenn Public Relations jede Kommunikation durchdringen, wenn Wissenschaft gekauft werden kann und Journalismus als “Lügenpresse” verdächtigt wird, wenn alles immer den Anschein erweckt, interessensgeleitet zu sein – was bedeutet das für eine Gesellschaft?

Mit Marek Harloff, Patrick Güldenberger, Svenja Wasser, Tobias Meister, Claudia Urbschat-Mingues, Klaus Kocks, Maja Göpel, Christian Kreiß

Ausstrahlung: 3. Dezember 2017 in WDR 5, 4. Dezember 2017 in WDR 3

Von Edward Bernays

Technische Realisation: Henning Schmitz

Bearbeitung und Regie: Björn SC Deigner

Redaktion: Jan Buck

Produktion: WDR 2017/ca. 53’

Quelle: [WDR 5](#)

3. Die Macher hinter den Kulissen - Hermann Ploppa spricht in Bautzen

Hermann Ploppa zeigt in diesem Vortrag die diskreten, feinmaschigen Netzwerke auf,

die in aller Stille Politik, Wirtschaft, Medien und Wissenschaft durchdrungen haben. Namen wie "Bilderberger" oder "Atlantikbrücke" sind im Gespräch.

Doch das ist nur die Spitze des Eisbergs. Neoliberale Strategen und Lobbygruppen arbeiten seit Jahrzehnten in einem Generationen übergreifenden Projekt an der Enteignung und Entmündigung von Staat und Bürgern.

Die Politik selbst wird durchdrungen, in Netzwerke eingespannt und bei Bedarf "auf Linie" gebracht. Ziel ist es unter anderem, durch Privatisierungen und stetig wachsender Einflussnahme in weite Teile der Gesellschaft Macht zu generieren und zu festigen, Geldflüsse zu kontrollieren und politische Entscheidungen zu lenken.

Der Staat und die in Deutschland traditionelle Dreiteilung der Wirtschaft sollen stetig aber möglichst unbemerkt ausgehöhlt werden.

Die politischen "Spielregeln" bestimmen immer weniger gewählte Politiker, Kommunen oder der Staat – sondern andere mächtige Personengruppen, die sich hinter Institutionen, Netzwerken, Thinktanks und Stiftungen gut zu verstecken wissen. Doch es gibt auch einen Trend, der zeigt, dass diese Machenschaften erkannt und aufgedeckt werden. Hermann Ploppa zeigt Alternativen auf. Das Rad muss nicht neu erfunden werden, um doch noch eine soziale und menschenwürdige Gesellschaft zu ermöglichen.

Hermann Ploppa ist Politologe und Publizist. Er schrieb unter anderem das Buch "Die Macher hinter den Kulissen. Wie transatlantische Netzwerke heimlich die Demokratie unterwandern".

Der Vortrag wurde am 17. November 2017 in Bautzen aufgezeichnet

Quelle: eingeSCHENKt.tv

4. On the Road - living and working on the Italian 'road of love'.

Hundreds of women operate as sex workers along the Strada Bonifica, the ironically named 'road of love' on the Adriatic coast of Italy. There has been a huge increase in the number of Nigerian women working along the 10-mile stretch of road – some of whom have been trafficked into the country and forced into prostitution. The film moves between the women's stories, the Italians who live and work there and the local NGO attempting to support the women

Key credits

Director and producer: Piers Sanderson

Editors: Caterina Monzani and Noah Payne-Frank

Online editor: Ken Macfarlane

Sound design: Dennis Wheatley

Executive producers for the Guardian: Charlie Phillips and Lindsay Poulton

Commissioned by the Guardian

Quelle: [The Guardian](#)

5. **ORF2 WELTjournal +: Abstieg - Der amerikanische Albtraum**

Das WELTjournal+ porträtiert die wachsende Schicht der Working Poor in den USA, die arm sind trotz Arbeit.

Erstmalige Ausstrahlung: 22.11.2017, 23:05 / ORF 2

Quelle: [ORF2 via youtube](#)

6. **München-Attentat: Amoklauf oder rechter Terror? - Frontal21 | ZDF**

Was wusste Waffenhändler und Neonazi Philipp K. von den Plänen des 18-jährigen Attentäters David Sonboly? Dieser hat im Juli 2016 am Münchener Olympia-Einkaufszentrum neun Menschen mit Migrationshintergrund erschossen. Die Waffe stammt von K., der nun vor Gericht steht.

Quelle: [ZDF Frontal21](#)

7. **Roundup, der Prozess**

Roundup® ist unter diesem und anderen Markennamen das weltweit am meisten gespritzte Pflanzenschutzmittel. Vierzig Jahre nach dessen Markteinführung wurde sein Wirkstoff Glyphosat als wahrscheinlich krebserregend für den Menschen eingestuft. Vor dem Hintergrund der in der Europäischen Union anstehenden Entscheidung über ein Glyphosat-Verbot geht die Doku dem Skandal auf den Grund. Allein 2014 wurden 825.000 Tonnen des starken Unkrautvernichters Glyphosat auf Feldern und in Gärten ausgebracht. Die Besorgnis hinsichtlich der Gefahren, die von dem weltweit meistgespritzten Pflanzenschutzmittel ausgehen, ist groß. Zumal die Internationale Agentur für Krebsforschung Glyphosat im März 2015 als wahrscheinlich krebserregend für den Menschen einstufte und damit zu einem ganz anderen Schluss kam als die großen amerikanischen und europäischen Gesundheitsbehörden, die Monsantos Roundup® und dessen Wirkstoff Glyphosat als ungefährlich bezeichneten. Anknüpfend an ihren investigativen Dokumentarfilm „Monsanto, mit Gift und Genen“ aus dem Jahr 2008, zeigt die Autorin Marie-Monique Robin in ihrem neuen Film, dass Roundup® noch gefährlicher ist als bisher befürchtet: Der „Allestöter“ – so der Beiname des Produkts im Spanischen – macht krank und vergiftet Böden, Pflanzen, Tiere und Menschen, denn er ist überall anzutreffen: im Wasser, in der Luft, im Regen, in der Erde und in Lebensmitteln. Außerdem ist Glyphosat nicht nur krebserregend, sondern auch eine hormonaktive Substanz, ein starkes Antibiotikum und ein

Chelatbildner, der Spurenelemente bindet. Der Film enthüllt die katastrophalen Folgen dieser Eigenschaften und zeigt aufwühlende Bilder von Opfern in den USA, Argentinien, Frankreich und Sri Lanka; auch zahlreiche Wissenschaftler kommen zu Wort. Roter Faden des Dokumentarfilms ist der symbolische Prozess vom Oktober 2016 in Den Haag: Beim internationalen Monsanto-Tribunal klagte eine Bürgerinitiative den Saatgut-Multi in dessen Abwesenheit auf Ökozid und Verbrechen gegen die Menschlichkeit an. Ergebnis des Prozesses ist ein hieb- und stichfestes Rechtsgutachten, das möglicherweise dazu führen wird, dass „Ökozid“ als Tatbestand im internationalen Recht Anerkennung findet.

Quelle: [arte](#)

Weitere Informationen zu dem Thema [auf der arte Webseite](#).

8. Jeff Halper: Die Zweistaatenlösung ist längst passé

*** Das Video ist mit deutschen Untertiteln versehen. Bitte unten rechts “Untertitel” aktivieren (Button erhält einen roten Unterstrich), dann auf dem Button daneben (Einstellungen) klicken und “Deutsch” wählen. ***

Prof. Jeff Halper, israelischer Friedensaktivist, war Gründer und langjähriger Vorsitzender des israelischen Komitees gegen Hauszerstörungen. Er arbeitet seit vielen Jahren an einer friedlichen Lösung des Nahostkonflikts und hat darüber mehrere Bücher geschrieben: Ein Israeli in Palästina, Obstacles to Peace, sowie sein neuestes Buch, War Against the People: Israel, the Palestinians and Global Pacification (Pluto Press/University of Chicago, 2015).

In seinem Vortrag legte Jeff Halper dar, dass aus seiner Sicht die “Matrix der Kontrolle”, die Israel über die besetzten Gebiete gelegt hat, die Zweistaatenlösung längst unmöglich gemacht hat. Die einzige verbleibende Lösung aus seiner Sicht ist, einen demokratischen, bi-nationalen Staat aufzubauen.

Auf seiner diesjährigen Vortragstour, 16 Städte in drei Wochen, war er am 23.

November in Bremen und referierte im vollbesetzten Saal des Bremer

Überseemuseums. Eingeladen hatten: Deutsch-Palästinensische Gesellschaft Bremen e.V. (DPG), Israelisches Komitee gegen Hauszerstörung (ICAHD), AK-Nahost Bremen, Bremer Friedensforum, Bremer Informationszentrum für Menschenrechte und Entwicklung (biz).

Quelle: [weltnetzTV](#)

9. Westliche Doppelmoral: 900 Tage Krieg in Jemen und wir wissen nicht was los

ist

Die bolivianische Filmemacherin und Schauspielerinnen Carla Ortiz, die zuletzt eine Dokumentation zu Syrien veröffentlichte, hat mit RT Deutsch über ihre Erfahrungen aus Syrien, moralische Standards des Westens und die humanitäre Lage im Kriegsland Jemen gesprochen.

Quelle: [RT Deutsch](#)

10. Frank Elbe: "Kooperation mit Russland der einzig sinnvolle und zukunftsweisende Weg"

Kooperation statt Konfrontation gegenüber Russland fordern zwei ehemalige hochrangige deutsche Politiker ein. Ex-Kohl-Berater Horst Teltschik und Ex-Genscher-Mitarbeiter Frank Elbe warnen den Westen vor den Folgen der aktuellen Politik gegenüber Moskau. Berlin muss aus ihrer Sicht für einen Ruck sorgen, um die Chancen der Zusammenarbeit zu nutzen. Mit Botschafter a.D. Frank Elbe sprach Tilo Gräser

Quelle: [SNA Radio](#)

11. Aufwachen #255: Groko-Glyphosat, Sklaven und Trump-Fake-News

Tilo reist und zeigt der BBC Merkels (und seine) Heimat. Rena, Moritz und Stefan reden derweil darüber, wie man über die Welt redet – vor Ort, bei #EineWocheZeit und als das übliche Nachrichtenpublikum. Unsere Urteile fallen recht einhellig aus. Claus Kleber hatte allerdings auch eine denkbar schlechte Woche. Beim Glyphosat fragt er, ob Minister Schmidt eine "Panne" unterlaufen war. Bürgermeister gelten plötzlich als "Mini-Merkels", er zeigt uns Bilder, während er das Bilderzeigen für "Unfug" hält, er wünscht sich mehr Spekulation aus München und verdreht bei Trump wieder alles [...]

00:07:36 Was war #EineWocheZeit?

00:54:57 Nachrichten: Glyphosat

01:25:45 Kurzmeldungen: Amri, China, SPD

01:48:42 Diesel: Die Mini-Merkels

02:38:48 Depressionen

02:53:59 Objektive Hermeneutik mit Claus

03:05:23 Sklaven in Libyen

03:19:18 Groko-News-Cycle

03:37:55 Trump Update

[...]

Quelle: [Tilo Jung](#)

12. Kabarett, Comedy, Satire und Co.

◦ **Die Anstalt vom 05.12.2017 zum Thema Pflegenotstand und Privatisierung**

Politsatire mit Max Uthoff und Claus von Wagner mit dem Gästen Carolin Kebekus, Ohne Rolf, Dave Davis, Henning Venske, Sabrina Maar
Stimmt das denn wirklich, was diese größenwahnsinnigen Besetzer da in der Anstalt verzapfen? Das fragen immer wieder viele verunsicherte Zuschauer. Müssen wir womöglich unser Weltbild nachbessern, und wie sollen wir uns das eigentlich leisten? Die Anstaltsleitung teilt Ihnen mit: Zur Beruhigung besteht keinerlei Anlass, es ist alles genau so gemeint, wie es nicht gesagt wurde. Wenn Sie das nicht glauben können, überzeugen Sie sich selbst bei folgenden anderen Quellen, von denen wir uns alle gleichermaßen distanzieren. Wir sind ja schließlich nicht wahnsinnig ...

[Der Faktencheck zur Sendung.](#)

Quelle: [zdf](#)

◦ **Zwischen Weinen und Lachen: RT-Komiker Lee Camp erklärt, was RT zum ausländischen Agenten macht**

Achtung! „Dieses Material wird von RT im Auftrag der Regierung der Russischen Föderation herausgegeben.“ Dieser Hinweis muss seit dem 13. November unter jedem Bericht, Video, ja sogar Tweet unserer Kollegen in den USA stehen. Unter Androhung einer Anklage, die auf die Beschlagnahmung des Vermögens zielt, registrierte sich RT America als „ausländischer Agent“. Doch was macht RT zu einem ausländischem Agenten? Lee Camp, US-Amerikaner und RT-Komiker, hat die Antworten.

Sämtliche Publikationen, wie Berichte, Videos, sogar Tweets, müssen als Kopie dem US-Justizministerium innerhalb von 48 Stunden gesendet und die Aufzeichnungen aller journalistischen Aktivitäten zugänglich gemacht werden. Zuwiderhandelnden Redakteuren drohen Haft- und/oder hohe Geldstrafen. Das dazugehörige Gesetz, der „Foreign Agents Registration Act“ (FARA), stammt aus dem Jahr 1938 und richtete sich gegen die Propaganda des Nazi-Regimes. Doch was macht RT so gefährlich? Lee Camp glaubt es zu wissen: Wir sind zu kritisch, so schreiben wir kritisch über die Gier an der Wall Street und über den Irak-Krieg. Lee Camp schafft es, besorgniserregende und paradoxe Zustände und

Entwicklungen in Bezug auf die Pressefreiheit dem Zuschauer näherzubringen und, bei aller Brisanz der Themen, auch für Schenkelklopfer im Publikum zu sorgen.

Für deutsche Untertitel bitte die Untertitelfunktion auf YouTube aktivieren.

Quelle: [RT Deutsch](#)

- **Steinmeier Fakenews Spiegel Fakenews Glyphosat Fakenews | 451 Grad Fakenews**

Folge 49.96 des wöchentlichen satirischen Medienmagazins 451 Grad.

Wenn es um die syrischen White Helmets geht, scheinen sich die Gemüter sehr zu erhitzen. Die White Helmets (deutsch: „Weißhelme“) werden in vielen Medien als große Helden gefeiert. Der Schweizer Presseclub wollte sich jedoch in einer Veranstaltung kritisch mit den White Helmets auseinandersetzen. Die Organisation „Reporter ohne Grenzen“ war damit aber gar nicht einverstanden und wollte das Event verhindern. Wir haben mit dem Direktor des Schweizer Presseclubs Guy Mettan gesprochen.

Der Spiegel hat sich einen Fauxpas rund um den G20-Gipfel geleistet. Eine Redakteurin des Blattes hatte eine Hotelzimmer-Szene mit Haidi Giuliani erfunden, die so nie stattgefunden hatte. Ein klarer Fall von Fake News. Giulianis Sohn Carlo wurde bei den G8-Protesten im Juli 2001 in Genua von der italienischen Polizei erschossen.

Auch den CSU-Machtkampf zwischen Horst Seehofer und Markus Söder haben wir uns in unserer Rubrik „Schwarz/Weiß“ noch einmal genauer angeschaut.

Im „Witz der Woche“ erwarten euch diesmal zwei politische Schwergewichte: Frank-Walter Steinmeier (SPD) und Thomas de Maizière (CDU).

Quelle: [451 Grad](#)

- **Winter in Afghanistan: US-Drohnen fliegen in den Süden [Postillon24]**

Es ist ein Naturschauspiel von atemberaubender Schönheit. Wie jedes Jahr um diese Zeit hat in Afghanistan und in Teilen Pakistans die Wanderung der US-Kampfdrohnen begonnen.

Quelle: [Postillon24](#)

13. Musik trifft Politik

- **Disarstar - Konsum [feat. Tua]**

- **Muse - Uprising**

***Anmerkung Jens Berger:** Ein starker Song mit starkem Text, unterlegt von Bildern der 15M-Bewegung in Spanien.*

- **Pulp - Common People**

***Anmerkung Jens Berger:** Fun Fact am Rande – für die „Griechin“ aus Pulp's sozialkritischen Song soll [Gerüchten zufolge](#) Danae Stratou das Vorbild gewesen sein. Heute ist Stratou besser als Gattin von Yannis Varoufakis bekannt.*

- **Silent Planet - Panic Room**

***Anmerkung:** In dieser neuen Rubrik wollen wir Ihnen Songs mit politischen und gesellschaftskritischen Texten vorstellen, die vielleicht noch nicht jeder Leser kennt. Wenn auch Sie Musiktipp für uns haben, mailen Sie uns Ihre Empfehlungen bitte an unsere Mailadresse für die Videohinweise [videohinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:videohinweise(at)nachdenkseiten.de) mit dem Betreff: **Musik**.*

Wir haben bereits viele sehr gute Tipps von unseren Lesern bekommen. Die werden wir in den nächsten Ausgaben „abarbeiten“. Schönen Dank für die rege Mitarbeit!